Deutscher Bundestag

14. Wahlperiode

29. 11. 2000

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Jahresgutachten 2000/01 des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung

Inhalt		Seite
Vo	Vorwort	
Erstes Kapitel: Chancen auf einen höheren Wachstumspfad		1
I.	Solider Aufschwung	1
	Die voraussichtliche Entwicklung im Jahre 2001	5
II.	Verbesserte Ausgangsbedingungen – fortdauernde Zielverfehlungen am Arbeitsmarkt	6
	Lohnpolitik und Arbeitsmarktordnung: Den eingeschlagenen Weg fortsetzen – die neuen Herausforderungen annehmen	7
	Die Gesetzliche Rentenversicherung: Vor einer durchgreifenden Reform	8
	Gesundheitspolitik: Nach der Reform ist vor der Reform	10
	Finanzpolitik: Die wachstumsfreundliche Orientierung beibehalten	11
	Europäische Geldpolitik: Der Preisniveaustabilität verpflichtet	13
Zv	veites Kapitel: Die wirtschaftliche Lage im Jahre 2000	15
I.	Weltwirtschaft: Gute konjunkturelle Entwicklung	15
	Weiterhin kräftige Expansion in den Vereinigten Staaten	15
	Erholung in Japan unsicher	18
	Aufstrebende Volkswirtschaften im Aufwind	20
	Exkurs: Zur Bedeutung der Aktienpreisentwicklung	26

		Seite
II.	Europäische Union: Aufschwung mit Kraft	37
1.	Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung	37
	Europaweiter Aufschwung	37
	Beitrittskandidaten: Konjunktur in der EU strahlt positiv aus	45
2.	Die monetäre Lage im Euro-Raum	48
III.	Deutschland: Der Aufschwung hat sich fortgesetzt	63
1.	Expansion nach klassischem Muster	63
	Bessere Auslastung der Produktionskapazitäten	64
	Schwungvolle Exportentwicklung	66
	Langsamer Anstieg des Konsums	69
	Bauinvestitionen brechen erneut ein	71
2.	Ausdehnung des Angebotsspielraums	72
	Lebhafte Entwicklung der Ausrüstungsinvestitionen	72
	Das Produktionspotential	75
3.	Negative außenwirtschaftliche Einflüsse auf das Preisniveau	75
4.	Belebung am Arbeitsmarkt	79
	Beschäftigung – Zunahme nur in Westdeutschland	79
	Arbeitslosigkeit sinkt	80
	Arbeitskräftemangel und Green-Card-Verordnung	83
	Aktive Arbeitsmarktpolitik auf hohem Ausgabenniveau	84
	Entspannung auf dem Berufsausbildungsstellenmarkt	85
	Tarifabschlüsse produktivitätsorientiert	86
	Entgeltdifferenzierung innerhalb der Tarifstruktur	92
5.	Öffentliche Finanzen: Erkennbare Konsolidierungsfortschritte	94
	Außerordentliche Einnahmen durch Versteigerungserlöse	94
	Schuldenstände unverändert hoch	99
	Steueraufkommen gestiegen	99
	Öffentliche Haushalte – Konsolidierung bei Bund und Ländern	103
	Steuerreform 2000	104
	Exkurs: Mischfinanzierung – umfangreich, aber wenig beachtet	108
	Haushaltsentwicklung in der Sozialversicherung	111
IV.	Ostdeutschland: Zuversicht ist begründet	115
	Konvergenz und Strukturwandel	116
	Anhaltende Strukturprobleme am Arbeitsmarkt	124
V.	Hoffnungsträger Neue Ökonomie?	127
	Neue Technologien und Produktivitätsfortschritt in den Vereinigten Staaten	127
	Rückstand in Deutschland	132

		Seite
	Technologiefreundliche Rahmenbedingungen	135
	Exkurs I: Netzwerkeffekte und Wettbewerb in der Softwareindustrie	140
	Exkurs II: Phillipskurve und Neue Ökonomie	143
	Exkurs III: Neue Ökonomie – Herausforderungen an die Geldpolitik	145
VI	. EU-Osterweiterung – Die Voraussetzungen schaffen	146
	Kriterien für die Aufnahme der Beitrittskandidaten	146
	Wirtschaftliche Integration der Beitrittskandidaten	147
	Wirtschaftspolitische Problembereiche in den Beitrittsverhandlungen	153
	Institutionelle Reformen der Europäischen Union	158
Dr	ittes Kapitel: Die voraussichtliche Entwicklung im Jahre 2001	161
I.	Überblick	161
II.	Ausgangslage und Annahmen der Prognose	161
III.	Das weltwirtschaftliche Umfeld	164
IV.	Die Entwicklung in Europa	164
V.	Die wirtschaftlichen Aussichten für Deutschland	165
Vic	Viertes Kapitel: Grundlinien der Wirtschaftspolitik	
I.	Verbesserte Ausgangsbedingungen – fortdauernde Zielverfehlung	
	am Arbeitsmarkt	174
II.	Über die Aufgabenteilung und Politikmischung	176
III.	Offensiv die Globalisierung und den technologischen Umbruch annehmen	180
	Globalisierter Wettbewerb – weitere Reformen unabweisbar	181
	Neue Ökonomie – neue Herausforderungen	182
IV.	Flankierung durch eine moderne Einwanderungspolitik	186
Fü	nftes Kapitel: Die Politikbereiche im Einzelnen	189
I.	Europäische Geldpolitik: Der Preisniveaustabilität verpflichtet	189
	Mit Zinserhöhungen auf Kurs	189
	Die mittelfristige Orientierung bekräftigen	190

		Seite
	Geldwertsicherung durch Euro-Abwertung erschwert	194
	Exkurs: Gleichgewichtige Wechselkurse	195
II.	Finanzpolitik: Die wachstumsfreundliche Orientierung beibehalten	197
	Steuerreform 2000: Verlässliche Bedingungen sind gesetzt	198
	Unerledigte steuerpolitische Aufgaben	200
	Die ökologische Steuerreform: Den Lenkungscharakter stärken	205
	Konsolidierung beherzter angehen	206
	Reform des Finanzausgleichs	208
III.	Lohnpolitik: Den eingeschlagenen Weg fortsetzen – die neuen Herausforderungen annehmen	212
	Arbeitslosigkeit nach wie vor bedrückend	212
	Moderate Lohnpolitik – ein Anfang ist gemacht	213
	Angemessene Lohndifferenzierung – eine ständige Aufgabe	215
	Am Arbeitsmarkt auf die Neue Ökonomie zugehen	217
	Institutionelle Wege zu einer dezentraleren Lohnfindung	221
IV.	Die Gesetzliche Rentenversicherung: Vor einer durchgreifenden	
	Reform	222
	Schritte in die richtige Richtung	222
	Strukturelemente der Reform	225
	Robustheit der Ergebnisse	231
	Ansätze für Verbesserungen	233
V.	Gesundheitspolitik: Nach der Reform ist vor der Reform	237
	Ziele und Befunde	237
	Fehlanreize und Organisationsmängel	242
	Reformkonzeption I: Systemwechsel	245
	Reformkonzeption II: Systemevolution	249
An	alysen zu den ausgewählten Themen	255
I.	Berechnung des strukturellen Defizits im disaggregierten Verfahren	255
II.	Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung – eine Aktualisierung	261

Seite **Anhang** I. Gesetz über die Bildung eines Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung 272 II. Auszug aus dem Gesetz zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft 274 III. Verzeichnis der Gutachten des Sachverständigenrates 275 277 V. Ausgewählte statistische Informationen zum System der sozialen Sicherung in Deutschland 283 VI. Statistischer Anhang 291 Erläuterung von Begriffen aus den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Deutschland 293 A. Internationale Tabellen 297 319 Sachregister 388